



PROFILHOLZ VERLEGEHINWEISE

Verkleidungen aus massivem Profilholz vermitteln Natürlichkeit und schaffen Atmosphäre. Ob außen oder innen, das Anbringen geht schnell und einfach und in Verbindung mit Dämmstoffen sind Profil-Verkleidungen besonders schall- und wärmedämmend.

Wir möchten Ihnen hier ein paar wichtige Hinweise zum Umgang mit Profilholz geben. Damit Ihnen die Arbeit mit dem natürlichen Werkstoff Holz genauso viel Freude bereitet, wie uns!

VERWENDUNG IM INNENBEREICH

(bspw. als Wand- und Deckenverkleidung, Dachuntersichtschalung, Trennwände usw.)

1. Akklimatisierung

Profilholz sollte vor der Verwendung im Innenbereich mehrere Tage im temperierten Raum akklimatisiert werden.

Öffnen Sie dazu die Folie und binden Sie die Bretter mit einer Schnur zusammen, damit Sie nachtrocknen und sich an das spätere Raumklima anpassen können.

Achten Sie auf eine Luftfeuchtigkeit im Raum von 50% bis 60% – so fühlen sich Mensch und Massivholzprodukte am Wohlsten.

2. Oberflächenbehandlung

Wir empfehlen in Feuchträumen im Innenbereich eine Holzschutzbehandlung. Dies sollte vor der Montage beidseitig erfolgen.

3. Gestaltungsmöglichkeiten

Profilholz kann senkrecht, waagrecht oder diagonal verlegt werden.

4. Montage

Zunächst müssen Sie eine Unterkonstruktion quer zu den Profilbrettern aus Latten (z. Bsp. 24x48 mm, 18x40 mm, 38x58 mm, etc.) im Abstand von 50 cm bis max. 60 cm an der Wand oder Decke, mittels Schrauben und Dübel anbringen.

Auf diese Unterkonstruktionslatten, können Sie dann die Profilbretter unsichtbar mit handelsüblichen Befestigungskralen und Schrauben oder einem Schussapparat (schräg durch die Feder) befestigen.

Bretter mittels einem Schlagholz fest ineinanderstecken.

Beachten Sie einen Wandabstand ringsum von ca. 1,5 cm, damit das Profilholz sich ausdehnen kann. Diesen Wandabstand können Sie gestalterisch mittels einer Leiste abdecken.

Bei dem ersten Brett wird die Feder abgeschnitten, bei dem letzten Brett wird die Nutseite passend auf die verbleibende Breite zugeschnitten und dann das Brett jeweils mit kleinen Nagelstiften auf der Unterkonstruktion fixiert.

Bei Feuchträumen empfehlen wir mittels einer Konterlattung für ausreichende Hinterlüftung zu sorgen.

VERWENDUNG IM AUSSENBEREICH

(bspw. als Fassadenverkleidung, Garagentore, Holz- und Geräteschuppen usw.)

1. Auswahl der richtigen Profile

Da eine Fassadenverkleidung aus Holz nicht nur gestalterisch ansprechend ist, sondern auch als Schutz vor direkten Witterungseinflüssen schützen soll und gleichzeitig den Wärme- und Feuchteschutz verbessern soll, empfehlen wir bei Ihrer Auswahl des richtigen Produktes eine Mindeststärke von 19 mm.

2. Oberflächenbehandlung

Wir empfehlen im Außenbereich eine Holzschutzbehandlung. Dies sollte vor der Montage beidseitig erfolgen.

3. Gestaltungsmöglichkeiten

Profilholz kann senkrecht, waagrecht oder diagonal verlegt werden. Im Außenbereich empfehlen wir bei einer waagrechten Verlegung, dass die Nut nach unten zeigt, damit sich kein Wasser in der Nut sammeln kann.

4. Montage

Zunächst müssen Sie zur Befestigung der Profilbretter eine Unterkonstruktion quer zu den Profilbrettern aus Latten (z. Bsp. 24x48 mm, 18x40 mm, 38x58 mm, etc.) im Abstand von 50 cm bis max. 60 cm an der Wand oder Decke, mittels Edelstahlschrauben und Dübel anbringen. Nach statischen Gesichtspunkten ist zu berücksichtigen, ob es sich hierbei um eine Grund- bzw. Traglattung handelt. Die Grundlattung ist direkt auf der Wand



angebracht, die Profilbretter werden auf die Traglattung angebracht, die auf der Grundlattung befestigt sind.

Diese Unterkonstruktion dient auch gleichzeitig zur Luftzirkulation um den Trocknungsvorgang von beispielsweise eingedrungenem Niederschlags- oder Kondenswasser zu beschleunigen.

Sollte es sich bei Ihrem Vorhaben um eine nicht hinterlüftete Konstruktion handeln, so können die Profilbretter direkt auf der Grundlattung angebracht werden.

Auf die Unterkonstruktionslatten, können Sie dann die Profilbretter unsichtbar mit handelsüblichen Befestigungskrallen und Schrauben oder einem Schussapparat (schräg durch die Feder) befestigen. Bretter mittels einem Schlagholz fest ineinanderstecken.

Wenn die Profilbretter im Außenbereich sichtbar befestigt werden, empfehlen wir die Verwendung von Edelstahlschrauben.

Um Verformungen und Rissbildungen zu vermeiden, ist jedes Brett einzeln zu befestigen. Um auch den optischen Anforderungen gerecht zu werden, ist zu beachten, dass die Befestigungsmittel möglichst exakt bündig/parallel zu einander sind.

Um die Lebensdauer der Außenfassade zu verlängern, sind Stoßfugen bei einer senkrechten und diagonalen Verlegung nicht erlaubt, da hier über die Stirnseiten der Bretter Wasser in das Holz eindringen kann. In diesem Fall müssen diese Fugen mit einem Z-Profil abgedeckt oder die Brettrückseite stirnseitig mit einem Winkel von 15° versehen werden.

Beachten Sie einen Wandabstand ringsum von ca. 1,5 cm, damit das Profilholz sich ausdehnen kann. Diesen Wandabstand können Sie gestalterisch mittels einer Leiste abdecken.

Bei dem ersten Brett wird die Feder abgeschnitten, bei dem letzten Brett die Nutseite passend auf die verbleibende Breite zugeschnitten und dann das Brett jeweils mit kleinen Nagelstiften auf der Unterkonstruktion fixiert.

Um das Eindringen von Kleintieren und Mäusen in den Hohlräumen zwischen Wand und Fassade zu reduzieren, sollten Sie die Öffnungen mit einem nichtrostendem Drahtgewebe oder verzinktem Metall mit einer Mindestmaschenweite von 5 mm verwenden. Sollten Sie die Hohlräume mit Dämmstoff abgedichtet haben, ist dieser Schritt nicht notwendig.

Grundregel: Es sind die Anforderungen des konstruktiven Holzschutzes zu beachten (siehe Fachliteratur).

Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen bei Ihrem Projekt und viel Freude mit dem natürlichen Material Holz!

Sollten Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr unter folgender Nummer zur Verfügung: +49 7977 72 307.



binderholz ■

Binderholz Oberrot | Baruth GmbH

Eugen-Klenk-Straße 2-4 · D-74420 Oberrot

fon +49 7977 72-0 · fax +49 7977 72-400

diy@binderholz.com · www.binderholz-for-you.com · www.binderholz.com

